

DAS BESTE FÜR ALLE

IG Metall Mitglieder genießen viele Vorteile – egal ob im Erwerbsleben oder danach:

Beitragsreduzierung

Auch mit einem reduzierten Beitrag von 0,5 % haben Rentner*innen vollen Anspruch auf die Satzungsleistungen.

Rechtsberatung und Rechtsschutz

kostenlos in Fragen des Arbeits- und Sozialrechts, durch alle Instanzen! Z.B. bei Prozessen mit den Sozialversicherungsträgern (BfA, LVA, Krankenkassen, Arbeitsamt, Berufsgenossenschaft und Versorgungsämter) sowie vor dem Finanzgericht, soweit es um die Besteuerung der Renten geht. Solltest du dir zur Rente was dazuverdienen, gewähren wir auch Arbeitsrechtsschutz bei Problemen mit dem Arbeitgeber.

Freizeitunfallversicherung

Die Freizeit-Unfallversicherung unterstützt bei einem Krankenhausaufenthalt ab 48 Stunden.

Unterstützung in Notfällen

Nach § 28 der Satzung für Mitglieder in außerordentlichen Notlagen und ab 12 Monaten Gewerkschaftszugehörigkeit. Gesuche mit der Schilderung der Notlage und der Familienverhältnisse werden schriftlich eingereicht.

Unterstützung bei Sterbefall

Beim Tod eines Mitglieds wird gemäß §30 der Satzung das 15fache, höchstens das 31,5fache der letzten 12 Vollbeiträge an die Hinterbliebenen bezahlt. Beim Tod der Lebensgefährten beträgt das Sterbegeld die Hälfte der obigen Sätze.

Metall, das Mitglieder-Magazin

Alle Rentnerinnen und Rentner bekommen selbstverständlich weiterhin das Mitglieder-Magazin der IG Metall, kostenlos per Post.

Informationsmaterial

Viele Broschüren wie z.B. der Wegbegleiter Rente, Pflege oder Gesundheit stehen Senior*innen zur Verfügung.

Ehrungen

Jubilar*innen werden zur Jubilarehrung eingeladen.

Und noch vieles weitere mehr...

Selbstverständlich sind alle Leistungen und Veranstaltungen kostenfrei für IG Metall Mitglieder.

LUST DABEI ZU SEIN?

Du bist herzlich eingeladen!

Die Senior*innen der IG Metall Rheine möchten den Senior*innen Arbeitskreis neu aufstellen und du hast die Chance dabei zu sein.

Termine und weitere Infos dazu erhältst du auf der IG Metall Rheine Internetseite oder telefonisch in der Geschäftsstelle.

www.igmetall-rheine.de

Wir freuen uns auf Dich!

**Blieben
wir in
Kontakt!**



Karin Hageböck

Geschäftsführerin

der IG Metall Rheine

Kardinal-Galen-Ring 69

48431 Rheine

Telefon: 05971 / 899 08 - 0

Karin.hageboeck@igmetall.de

Herausgeber: Geschäftsstelle Rheine (Verantwortlich: Karin Hageböck), 01.03.2025



WIR in Rheine:

Gewerkschaftlich aktiv und interessiert im Alter

DAS BERUFSLEBEN ENDET, DIE IG METALL BLEIBT!

Herzlich Willkommen beim Senior*innen Arbeitskreis in der Außerbetrieblichen Gewerkschaftsarbeit der IG Metall.

Wir sind nicht mehr im Berufsleben stehende Mitglieder, die gleichberechtigt in unserer IG Metall mitwirken, ihre Interessen einbringen und mit ihren Erfahrungen zur Stärkung unserer IG Metall beitragen.

Zu den knapp 11.000 Mitgliedern der IG Metall Rheine gehören gut 2.400 Senior*innen. Viele von uns möchten weiterhin gewerkschaftlich aktiv sein. Dieser Anspruch kommt unserer Gewerkschaftsbewegung zugute. So können wir ein großes Potenzial an Erfahrung in unserer Organisationsarbeit einsetzen. Das ist eine nicht zu unterschätzende Ergänzung zur Kraft der betriebstätigen Mitglieder.



Aus diesem Grund bietet die Geschäftsstelle Rheine die Möglichkeit, sich in einem Senior*innen-Arbeitskreis zu vernetzen. Dort können wir aktiv mitmachen, uns für uns wichtige politische Themen engagieren und uns zu Sitzungen treffen.

INSPIRATION BENÖTIGT?

Beispiele aus der Senior*innen Arbeit anderer IG Metall Geschäftsstellen.

IG Metall Haltearbeit

Senior*innen-Rückholerteam

Das Team ist eine kleine Gruppe von aktiven Senior*innen, denen die Kampfkraft und Mitgliederstärke der Geschäftsstelle sehr wichtig ist. Den Mitwirkenden liegt die Ansprache von Austrittswilligen besonders gut und somit unterstützen sie aktiv die Haltearbeit der Geschäftsstelle.

Eigene Senior*innen-Flugblätter

In der IG Metall Region Hamburg gibt es interessierte Senior*innen, die sich gerne mit politischen Themen auseinandersetzen und diese Inhalte für andere Senior*innen aufbereiten. Hier wurde eine kleine Zeitung ins Leben gerufen, die als Beilage zur „metall“ für alle Senior*innen erscheint. Das Redaktionsteam trifft sich regelmäßig, um die Themen gemeinsam auszuwählen und festzulegen, wer den entsprechenden Artikel recherchiert und schreibt.

Unterstützungsgruppe

In diesem Team sind fitte Senior*innen, die Aktionen tatkräftig unterstützen. Durch die Teilnahme an Warnstreiks oder anderen Demos wird die Sichtbarkeit der IG Metall im Betrieb und auch in der Gesellschaft verstärkt. Sie helfen beim Verteilen von Flugblättern oder unterstützen bei der Ansprache.

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Einzelne Aktive aus diesem kleinen Team besuchen ältere Kolleg*innen bei runden Geburtstagen oder bei Jubiläen.

MITGESTALTEN, STATT MACHEN LASSEN!

Der Senior*innen Arbeitskreis entscheidet selber, welche Aktionen und Themen auf die Agenda kommen.

Egal, ob gesellschaftliche, politische oder gewerkschaftliche Themen,

Betriebsbesuche, Demos, Vorträge, ...



Vernetzung mit anderen Gewerkschaften oder dem Deutschen Gewerkschaftsbund oder Museumsbesuche.



Mögliche Themen des Arbeitskreises können zukünftig sein:

- ▶ Altersarmut
- ▶ Rente / Erwerbsminderungsrente
- ▶ Generation 55+ im Straßenverkehr
- ▶ Wohnen im Alter
- ▶ Social Media / Digitalisierung 55+
- ▶ Omas gegen Rechts
- ▶ Pflege im Alter

